

**Protokoll der Generalversammlung des ASV Altenlingen
vom 01.02.2015
in der Gaststätte Timmer**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 02.02.2014
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Bericht und Entlastung der Kassenwartin
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Vorstandswahlen
10. Wahl des/der ASVer/in des Jahres 2014
11. Ehrungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

1. Begrüßung

Um 18:08 Uhr kann der 1. Vorsitzende des ASV Altenlingen Ludger Meer den Beginn der Versammlung einläuten. Meer hieß alle Anwesenden; insbesondere die Repräsentanten der örtlichen Vereine, den Ortsbürgermeister Michael Koop, der in Personalunion als Vorsitzender des KSB Emsland vertreten war, die anwesenden Gründungsmitglieder, alle teilnehmenden Ortsratsmitglieder sowie die Mitglieder der Altenlingener Vereine willkommen. Darüber hinaus begrüßte Meer die Mitglieder des Ehrenrates als weitere Gäste. Leider kann der Verein keinen Vertreter der lokalen Presse begrüßen. Meer teilte zudem mit, dass während der Versammlung Freibier ausgeschenkt wird.

2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende teilte der Runde mit, dass die Tagesordnung innerhalb der nach § 15 der Satzung erforderlichen Frist an den laut Satzung vorgegebenen Stellen ausgehängt bzw. bekannt gegeben wurde. Anträge zur Tagesordnung oder Änderungswünsche waren nicht eingegangen. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist nach § 15 der Satzung gegeben, ohne Rücksicht auf die Anzahl der Teilnehmer. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass gemäß § 6 der Satzung nur Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, das Stimmrecht ausüben dürfen.

Ludger Meer bat die Anwesenden sich zum Gedenken an die in 2014 verstorbenen Mitglieder zu erheben und ihrer zu gedenken. Verstorben sind seit der letzten Generalversammlung folgende Mitglieder:

- Karl-Heinz Kornblum	verstorben am 06.06.2014	62 Jahre
- Hans-Arno Bavink	verstorben am 20.06.2014	65 Jahre
- Heinz Schnieders	verstorben am 23.09.2014	84 Jahre
- Helmut Ripperda	verstorben am 28.11.2014	61 Jahre

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 02.02.2014

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 02.02.2014 wurde nicht verlesen. Ludger Meer erläuterte, dass das Protokoll vor rund drei Wochen auf der Homepage eingestellt wurde bzw. bei den Vorstandsmitgliedern im Vorfeld eingesehen werden konnte. Außerdem wurden Kopien des Protokolls in der Versammlung ausgelegt.

Mit Einverständnis der versammelten Mitglieder wurde somit auf das Verlesen des Protokolls verzichtet.

Einwendungen gegen Form und Inhalt des Protokolls wurden nicht erhoben.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt. Ein besonderer Dank geht an Ansgar Wobbe, der das komplette Protokoll verfasste, da kein Schriftführer zugegen war.

4. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Ludger Meer gibt einen Rückblick auf die Entwicklung des Vereins sowie die zurückliegenden Aktivitäten im letzten Jahr. Er berichtete, dass der ASV Altenlingen mit 1326 Mitgliedern 2014 (Vorjahr 1.306) praktisch unverändert zu den größten Sportvereinen im Emsland zählt und erläuterte, wie sich die Mitglieder auf die einzelnen Abteilungen aufteilen. Trotz der stabilen Mitgliederzahlen gehen dem Verein jährlich auch in erheblichem Umfang Mitglieder durch Austritt verloren. Die Neuanmeldungen fangen diese jedoch weiterhin auf. Die größte Sparte ist der Fußball mit 676 Mitgliedern, gefolgt von der Turnabteilung mit 442 ASVer und der Tennisabteilung mit 295 Mitgliedern. In den beiden anderen Bereichen (Kegeln und Tischtennis) liegt die Mitgliederzahl jeweils bei rund 30 Aktiven.

Meer dankte zudem den in allen Sparten aktiven Vereinsmitgliedern, die in unzähligen Stunden ihr ehrenamtliches Engagement einbringen. Dazu zählten die Übungsleiter, Betreuer, Fahrer, Schiedsrichter, Platzkassierer, Platzwarte, Reinigungskräfte, die den Trainings- und Spielbetrieb mit Einsatz beim ASV ermöglichten. Gleichermaßen bedankte er sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die finanzielle Unterstützung.

Der 1. Vorsitzende erwähnte zudem die Inklusionsmannschaft des ASV Altenlingen. Simon Klus hatte zusammen mit Laura Herbers und Britta Arnken ein Team, nach dem Vorbild der Laxtener »Lucky Löwen«, ins Leben gerufen. Bereits vor zwei Jahren war dieses Thema auf der Generalversammlung aufgekommen. Nach einer vorstandsinternen Präsentation hat der Vorstand diesem Vorhaben zugestimmt. Dabei wird eine Fußball-Inklusionsmannschaft aus Mädchen und Jungs zwischen sechs und 18 Jahren mit und ohne Einschränkungen miteinander in den ASV aufgenommen. Meer lobte das Engagement von Simon Klus. Ein Name für die neue Mannschaft steht noch nicht fest. Auch weitere Sparten könnten dem Vorbild folgen, so Meer abschließend.

Meer wies zudem darauf hin, dass der ASV an der gemeinnützigen »Deutschen Sportlotterie« partizipieren kann. Infomaterial zu dieser Lotterie, die u.a. von Olympiasieger Robert Harting initiiert wurde, lag auf den Tischen der Versammlung aus. Am 13. Februar 2015 hat die Sportlotterie ihren Spielbetrieb aufgenommen. Der ASV würde von Loskäufen über unser Konto prozentual beteiligt.

Danach widmete sich Ludger Meer, neben den sportlichen Aktivitäten und Erfolgen, den beherrschenden Themen für das anstehende Jahr. Beim Bau der neuen Tribüne sind abschließende Restarbeiten zu leisten. Die Gewerke greifen Hand in Hand, sodass -sieben Jahre nach den ersten Entwürfen- der Tribüneneinweihung am 18. April nichts mehr im Wege steht. Zudem muss die Abnahme erfolgen, damit die Zuschüsse bewilligt werden. Neben einem großen Rahmenprogramm, das u.a. auch einen Sponsorenlauf umfasst, werden zahlreiche Gäste am Wallkamp begrüßt. Auch

die Arbeiten an Platz 4 laufen, verzögerung sich aber nach einer Platzbegehung durch den Bauhof bis in den Sommer, da Nachbesserungen durch die bauausführende Firma durchgeführt werden müssen. Zudem wies Meer noch auf die traditionellen Jugendtage sowie die die »Blau-Weiße Nacht« -anlässlich unseres 50 jährigen Bestehens- im Gasthaus Timmer hin.

5. Berichte der Abteilungsleiter

Die Berichte der Abteilungsleiter sind in einem gesonderten Anhang aufgeführt.

6. Bericht und Entlastung der Kassenwartin

Unsere Kassenwartin Susanne Krieger erläutert den Kassenbericht 2014. Insgesamt ist der ASV zurzeit finanziell gut aufgestellt. Anschließend führt unser 1. Vorsitzender, Ludger Meer, den Kassenbericht aus. Meer erklärt, dass der ASV ein Bau-Projekt mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund **800.000 €** -also den Neubau der Tribüne inklusive der Umkleiden und Sozialräume sowie die Neuanlegung von Platz 4- nicht auf einen Schlag aus dem ASV-Etat begleichen könne. Aus diesem Grund wurde das ursprüngliche Darlehn (80.000,00 EUR) um 50.000,00 EUR von 80.000,00 EUR auf 120.000,00 EUR aufgestockt. Hintergrund waren dabei unvorhergesehene Kosten oder plötzliche zusätzliche Wünsche, die die kalkulierten Kosten in die Höhe treiben können. Hinzu kommt, dass einige Gewerke, die eigentlich für „Arbeitsleistungen durch den Verein“ eingeplant waren, aus den verschiedensten Gründen doch wieder vergeben und damit von Fremdfirmen geleistet werden mussten.

Hermann Bruns verdeutlicht, dass in den Kosten für den Neubau auch die Kosten für Platz 4 inbegriffen sind. Dabei gegen die Rechnungen an Hermann, der diese kontrolliert und im Anschluss Architekt Theo Freese informiert. In weiteren Schritten werden dann Susanne Krieger und Ludger Meer instruiert.

Ingo Lampenschulten merkt an, dass er gerne einen Einblick in die Kassenstände aller Abteilungen hätte. Susanne Krieger erwähnt, dass für einen solchen Einblick die Abteilungsversammlung besucht werden müssen.

In seinem anschließenden Bericht bescheinigte Kassenprüfer Günter Reppin, der die Kasse zusammen mit Kerstin Klus geprüft hatte, der Kassenwartin Susanne Krieger eine einwandfreie Kassenführung und beantragte die Kassenwartin zu entlasten. Durch die Versammlung erfolgte in offener Abstimmung eine einstimmige Entlastung.

7. Wahl der Kassenprüfer

Da die Kassenprüferin Kerstin Klus satzungsgemäß ausscheidet, wurde **Paul Deters** aus der Versammlung zur weiteren Kassenprüfer gewählt. **Günter Reppin** bleibt noch für ein Jahr im Amt des Kassenprüfers. Ludger Meer dankt den Kassenprüfern für ihre Arbeit.

8. Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende Ludger Meer bat den Ortsbürgermeister Michael Koop über eine mögliche Entlastung des Vorstandes abstimmen zu lassen.

Zuvor stellte der Ortsbürgermeister fest, dass fast jeder zweite Altenlinger ist Mitglied im ASV sei. Der Sportverein arbeite, so Koop weiter, gut mit dem Ortsrat zusammen und leite sowohl in der Jugend als auch im Gesamtverein eine tolle Arbeit. Koop stellte derweil eine Erhöhung der

Zuschüsse der Jugendabteilung in Aussicht. Weniger erfreulich waren hingegen laut Koop etwaige Gerüchte, dass die Tribüne in einen „Baustopp“ stecke. Dies seinen „Störfeuer, die wir nicht brauchen“, merkte er an. Ein besonderes Lob erhielt darüber hinaus die 1. Mannschaft für ihre Auftritte sowie den Sieg gegen den Lokalrivalen TuS Lingen. Auch die Inklusionsvorhaben sowie die Tennisabteilung (25 Jahre) des ASV lobte Koop ausdrücklich. Abschließend wies er daraufhin, dass das Dorffest 2015 pausieren würde.

Michael Koop schlug daraufhin die Entlastung des Vorstandes vor. Die anschließende offene Abstimmung ergab eine einstimmige Entlastung des amtierenden Vorstandes.

8. Vorstandswahlen

Gemäß § 17 Abs. 3 der Satzung des ASV Altenlingen stand turnusmäßig die Wahl des 2. Vorsitzenden und des Kassenwarts an.

Der 1. Vorsitzende Ludger Meer stellte zunächst dar, dass Susanne Krieger nicht mehr für das Amt der Kassenwartin zur Verfügung stehen wird. Dies hatte Susanne bei ihrer letzten Wahl angekündigt. Meer lobte Susannes besondere Verdienste, da sie bereits seit 2001 die ASV Kasse betreute und in vorbildlicher Weise führte. Als Nachfolger wurde Christoph Lambers vorgeschlagen.

Zudem die Wahl des 2. Vorsitzenden an. Ansgar Wobbe hatte sich zur Wiederwahl gestellt. Somit wurden seitens des Vorstands folgende Personen für die zu besetzenden Ämter vorgeschlagen:

- Ansgar Wobbe zum 2. Vorsitzenden für zwei Jahre
- Christoph Lambers zum Kassenwart für zwei Jahre

Anschließend bat Ludger Meer um Abstimmung. Da keine geheime Wahl beantragt wurde und der „Wahl im Block“ zugestimmt wurde, erfolgte die Abstimmung für beide Personen per Akklamation. Die vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt und nahmen jeweils ihre Wahl an. Für den nicht anwesenden Christoph Lambers wurde dessen Zustimmung schon im Vorfeld eingeholt und verlesen. Meer gratulierte beiden zur Wiederwahl bzw. Wahl.

10. Wahl des/der ASVer/in des Jahres 2014

Zum ASVer des Jahres wurde Sebastian Wolf vorgeschlagen. Da keine weiteren Vorschläge aus der Runde gab, stand nur Sebastian zur Wahl. Vorab würdigten der 1. Vorsitzende Ludger Meer und Fußballobmann Georg Berning seine Verdienste und Engagement um den ASV auf und neben dem Fußballplatz. So fungiert Sebastian Wolf nicht nur als Spieler und Trainer der 2. Mannschaft, sondern ist vorbildlicher „Bauhelfer“ rund um unseren Neubau. Die Runde wählte im Anschluss Sebastian Wolf einstimmig zum ASV des Jahres 2014. Da Sebastian nicht anwesend war, wird im die Ehrung im Rahmen der Tribüneneinweihung zuteil.

11. Ehrungen

Ludger Meer nahm die Ehrungen für die 40-jährige Mitgliedschaft vor. Meer erläuterte zunächst, dass nach § 2 der Ehrenordnung ein Ehrenzeichen nur einmal verliehen wird. Sollten jedoch die Voraussetzungen für ein bereits verliehenes Ehrenzeichen erneut zutreffen, behält sich der Vorstand vor, eine abweichende Regelung zu treffen. Die angesprochene „abweichende Regelung“ sieht so aus, dass in diesem Jahr bei einigen Personen anstatt mit der Silbernen Ehrennadel, die erneut vergeben werden müsste, mit einer ASV-Uhr geehrt wird.

Folgende Mitglieder wurden für die **40-jährige Mitgliedschaft** geehrt:

Christel Kirchner, Heino Sommer, Werner Lorenz, Ulrich Dankelmann, Elsbeth Niehof, Herbert Lonnemann, Jürgen Dankelmann.

Hinsichtlich der Ehrungen für besondere Verdienste wurden folgende Personen geehrt:

- mit der **einfachen Ehrennadel für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit:**

Maria Krieger.

- mit der **silbernen Ehrennadel für 15 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit:**

keine Ehrung in 2015.

Besondere Erwähnung, für ihren vom **DFB** verliehenen **Ehrenamtspreis**, erhielt **Claudia Ducki-Höckner**. Ducki-Höckner war bereits im November in der Sportschule Sögel durch Landrat Reinhard Winter und KSB Präsident Michael Koop ausgezeichnet worden. Dabei wurde ihr jahrelanges Engagement beim Aufbau weiblicher Jugendteams gewürdigt. Der ASV, der dies selbst nicht ehren kann, schließt sich, so Meer, herzlich dieser Auszeichnung an.

Im Anschluss ehrte Michael Koop für den KSB Emsland und LSB Niedersachsen folgende verdiente Mitglieder für ihren langjährigen außergewöhnlichen ehrenamtlichen Einsatz:

- Susanne Krieger (Ehrennadel des LSB für 14 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit)
- Heinz Gerd Krieger (Ehrennadel des LSB für 14 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit)
- Günter Konermann (Ehrennadel des LSB für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit)

12. Anträge

Anträge, über die die Mitgliederversammlung entscheiden muss, sollten bis zu einer Woche vor dem heutigen Termin schriftlich beim Verein eingereicht werden. Es ist kein Antrag eingegangen. Aus der Versammlung heraus wurden auch keine Anträge durch die Mitglieder gestellt.

13. Verschiedenes

Es gab verschiedene Wortmeldungen:

- Jugendwart Heiner Keller gibt zu Protokoll, dass die aufgekündigte Fußball-Jugendspielgemeinschaft (JSG) mit dem VfB Lingen im gegenseitigen Einvernehmen aufgekündigt wurde. Die war das Ergebnis eines Treffens zwischen Vertretern beider Vereine. Anderweitige Gerüchte entsprächen nicht der Wahrheit, führt Keller aus. Der VfB war nicht in der Lage sich so einzubringen wie wir und der Nachbarverein selbst es erwartet hätten. Alle Kinder mit einem VfB Pass sollen, so Keller abschließend, mit einem Zweitspielrecht beim ASV spielen können.
- Bernd Meer wirft die Frage auf, welches Logo des ASV Altenlingen korrekt sei. Offiziell heißt der »Allgemeiner Sportverein Altenlingen«. Im derzeitigen Wappen stünde jedoch »Altenlingener Sportverein«. Ludger Meer entgegnet, dass dieser Fauxpas bei einer Neuerstellung des Logos entstanden sei. Der Vorstand wird ggf. eine Entscheidung treffen.

- Ingo Lampenschulten schlägt den Namen »Jolly Jokers« für die Inklusionsmannschaft vor. Simon Klus bedankt sich für den Vorschlag und bittet um weitere Ideen.

- Ludger Meer bittet nochmals um Informationen und Material für die Bildchronik »50 Jahre ASV Altenlingen«. Diese können beim Vorstand, speziell Ansgar Wobbe, oder bei unserem Chronisten Günter Konermann eingereicht werden.

Da es keine weiteren Beiträge mehr gab, dankte Ludger Meer den Anwesenden für ihre Teilnahme. Die Mitgliederversammlung wurde um 22:11 Uhr offiziell geschlossen.

gezeichnet

Robert Koop